

MEMORIA ABM

DEBUSSY & BENEDETTI MICHELANGELI

EIN UNIVERSUM

festgehalten in einem
unwiederholbaren
Augenblick,
seinem letzten Rezital



999.001-D (4CD-Set)



999.101

EXCLUSIV VERTRIEBE:

BRD: MEDIAPHON / CH: MUSIKVERTRIEB / A: HORA-VERLAG
Tel. 0711-90.27.9-0 Tel. 01-491.97.54 Tel. 0222-37.44.95

© 1996 Appassionato & Partner
© Photo Koichi Miura, Tokyo

FONO FORUM

Verlag:
SZV, Spezial-Zeitschriftengesellschaft mbH & Co. Verlag KG,
Edisonstraße 8, 85716 Unterschleißheim,
Telefon: 089/32 14 22-0, Telefax: 089/32 14 22-54

Geschäftsführer:
HANS-GEORG OTTO
STRATOS TSOBANOGLOU

Redaktion:
Chefredakteur:
Dr. SÖREN MEYER-ELLER (v.i.S.d.P.)

Chef vom Dienst:
MARIE-LUISE v. SCHUCKMANN

HiFi-Technik:
ALFONS HIRTH

Grafische Gestaltung:
WOLFGANG DURING

Fotos:
ROLF-DIETER WINTER

Durchführung sämtlicher Messungen:
ET-Elektronik Test Labor GmbH, Edisonstraße 6,
85716 Unterschleißheim, Telefon: 089/32 14 23-99,
Telefax: 089/32 14 23-90

Leitung:
Dipl.-Ing. (FH) Michael Kogel

Meßtechnik:
Michael Gräfe, Dirk Harmel, Martin Kurz, Thomas Willmann

Testgeräte-Verwaltung:
J. BÖGNER, A. SCHANTZ

Herstellung: GERHARD ALBERT

Ständige freie Mitarbeiter:

Dr. Ingeborg Allihn, Susanne Benda, Reinhard J. Brembeck,
Kalle Burmester, Peter Cossé, Hans-Christian von Dadelen,
Dr. Martin Elste, Gerd Filgen, Volkmar Fischer, Herbert Glos-
sner, Wolfram Goertz, Dr. Helge Grünewald, Volker Hage-
dorn, Matthias Hengelbrock, Alfons Hirth, Norbert Hornig,
Clemens Höslinger, Dr. Matthias Hutzel, Matthias Keller, Peter
Kerbusk, Peter Korfmaier, Dr. Hanspeter Krellmann, Fried-
mann Leopold, Dr. Hartmut Lück, Dr. Kurt Malisch, Josef Man-
hart, Dr. Franzpeter Messmer, Dr. Rainer Nolden, Dr. Peter
Pachl, Dr. Gerhard Pätzig, Dr. Wolf-Dieter Peter, Dr. Werner
Pflister, Dr. Eva Pinter, Ekkehard Pluta, Dr. Klaus Peter Rich-
ter, Norbert Rüdel, Joachim Salau, Dr. Gero Schließ, Hermann
Schönegger, Dr. Giselher Schubert, Dr. Diether Steppuhn,
Tilman Urbach, Dr. Bernhard Uske, Rainer Wagner, Dieter
Weiss, Dr. Gerhard Wienke, Hans-Theodor Wohlfahrt.

FonoForum erscheint monatlich.
Anschrift der SZV Spezial-Zeitschriftengesellschaft mbH & Co.
Verlag KG, der Redaktion und aller Verantwortlichen:
Edisonstr. 8, 85716 Unterschleißheim, Telefon: 089/32 14 22-0

Anzeigen:

Leitung Fachbereich Anzeigen:
INGE JANSEN (verantwortl.)

Anzeigenverkauf:
THOMAS TESCHEMACHER
Telefon: 089/32 14 22-15, Telefax: 089/32 14 22-25

Anzeigenabwicklung und Markt-Anzeigen:
SZV-Anzeigenverwaltung/Düsseldorf, Postfach 104565,
40036 Düsseldorf, Telefon: 0211/366 63 72,
Telefax: 0211/366 63 93

Anzeigenrepräsentanten:

Peter Cagig, Medien Marketing GmbH, Langerstr. 4,
81675 München, Telefon: 089/419441-0;
Medienservice Wolfgang Hoff GmbH, Am Wehrhahn 38,
40211 Düsseldorf, Telefon: 0211/354018;
Verlagsvertretung Horst Kibbel, Eisenacher Straße 11,
61390 Nidderau, Telefon 0687/3081, Fax 0687/3083;
Verlags-Mediaservice GmbH Rüdiger Ritschel, Uhländstr. 35,
22087 Hamburg, Telefon: 040/2209130

Vertrieb: MZV Moderner Zeitschriften Vertrieb GmbH & Co.
KG, Breslauer Str. 5, 85385 Eching, Telefon: 089/319006-0,
Telefax: 5-22656

Abonnement-Verwaltung:

PMS Presse Marketing Services GmbH & Co. KG,
Postfach 290180, 47261 Duisburg, Telefon: 0203/76908-0

Copyright für alle Beiträge, Meßdaten, Diagramme
und Fotos bei SZV Spezial-Zeitschriftengesellschaft
mbH & Co. Verlag KG. Die Zeitschrift und alle in ihr enthal-
tenen Beiträge, Meßdiagramme und Abbildungen sind
urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich
zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des
Verlages strafbar. Für unverlangte Einsendungen keine
Gewähr. Namentlich gekennzeichnete Beiträge unserer Mit-
arbeiter stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.
Der Verlag behält sich vor, Leserbriefe gekürzt abzu-
drucken. FONO FORUM darf nur mit schriftlicher Genehmigung des Ver-
lages in Lesemappen geführt werden.

Einzelbezugpreis 8,80 Mark. Jahresabonnement Inland 92,40
Mark (inkl. Porto). Jahresabonnement Ausland 120,00 Mark
(inkl. Porto). Kündigung 3 Monate vor Abrechnungsablauf. Im
Handel vergriffene Einzelhefte können beim MZV Moderner
Zeitschriften Vertrieb GmbH, Postfach 1123, 85385 Eching, so-
weit vorrätig, nachbestellt werden. In Fällen höherer Gewalt
kein Anspruch auf Lieferung und Rückzahlung des Bezugsprei-
ses. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist München. Zur Zeit ist
die Anzeigenpreisliste Nr. 32 vom 1.1.96 gültig.

Printed in Austria by Oberndorfer Druckerei,
Oberndorf bei Salzburg.

ISSN 0015-6140



MUSIK

&



Mal eine richtige
Entscheidung

Sören Meyer-Eller

MEINUNG

Wie einem Artikel des Daily Telegraph vom 22. April zu entnehmen ist – Autor: Norman Lebrecht, dessen Buch über den „Mythos vom Maestro“ einigen Staub aufgewirbelt hat –, haben verschiedene Plattenfirmen die Kontrakte mit einigen ihrer Künstler nicht verlängert bzw. abgebrochen. So scheint die neue „Ring“-Aufnahme mit dem Cleveland Orchestra unter Christoph von Dohnányi nicht über die „Walküre“ hinauszukommen; auch die Verbindung Boston Symphony Orchestra/Seiji Ozawa/Philips soll nicht fortgeführt werden, Vladimir Ashkenazy als Dirigent des Deutschen Sinfonie-Orchesters Berlin bei Decca findet nicht mehr statt. Nachdem die großen Firmen in den vergangenen Jahren ohnehin ihre Aufnahmetätigkeit reduziert haben, ist die Beendigung mancher Verträge (dies ist nur eine Auswahl) ein Schritt zu einer realistischen Einschätzung des Marktes: Zu viele auswechselbare Produkte – musikalisch und vom Repertoire her –, zu teuer die Produktion, zu gering der Absatz. So waren (und sind) langfristige Verträge über 20, 30, 40 CDs unglaubliche Kuckuckseier, die sich kaum rentieren dürften – außer für die Künstler. Daß der über die vergangenen Jahre erfolgte massive Output an CDs zu einem Desaster führen würde, war zu erwarten; über 10 Prozent ist der Klassik-Markt 1995 gegenüber 1994 zurückgegangen, die Tendenz scheint sich fortzusetzen. Es war wohl niemand daran interessiert, Umsatz durch Qualität zu realisieren. Deshalb ist eine Beschneidung des Überangebots richtig und zu begrüßen. Die Stärke der major companies ist nicht unbedingt die Berühmtheit der Künstler (die auch mit Qualität einhergehen kann), es ist die Qualität der Aufnahmen und deren Gesamtheit – eben der Katalog. Werden die großen Label in Zukunft ihren Katalog vermarkten, also ihren Namen und ihre Erfahrung in den Vordergrund stellen? Oder werden weiter unzählige überflüssige Auswertungen und Kompilationen einen undurchsichtigen Einheitsbrei schaffen, in dem Maßstäbe nicht mehr existieren und der wirkliche Klassik-Liebhaber und -Käufer vor lauter Desorientierung das Handtuch wirft? Dann sieht es wirklich düster aus.

Meyer-Eller